

Überblick über die wichtigsten Fusionen und Namensänderungen (nicht vollständig)

Es wird in den Tabellen für alle Spielzeiten immer nur ein und derselbe Name angezeigt!

Die Mannschaften der linken Spalte sind in den Tabellen mit * gekennzeichnet.

In diesem Fall ist ein Abgleich mit dieser Liste notwendig, um den gerade gültigen Namen zu finden.

Die fett gedruckten Mannschaften sind in den Wertungen miteinander gekoppelt!

1.CfR Pforzheim	2010: Fusion VfR Pforzheim mit 1.FC Pforzheim
1.FC Düren	2017: gegründet, 2018: FC Düren-Niederau und SG GFC Düren 99 (2011: SG Düren 99 und GFC Düren 09) übernommen
1.FC Frankfurt (Oder)	2012: Fusion Frankfurter FC Viktoria 91 mit MSV Eintracht Frankfurt, 1992: FC Victoria '91 Frankfurt
1.FC Heidenheim	2007: aus Heidenheimer SB abgespalten, 1972 Fusion VfL Heidenheim mit TSB Heidenheim
1.FC Kleve	2000: Fusion SC 63 Kleve mit VfB Kleve 03
1.FC Lok Stendal	2002: Fusion FSV Lok Altmark Stendal mit 1.FC Stendal
1.FC Lokomotive Leipzig	2004: aus VfB Leipzig (Insolvenz, ehemals Lokomotive Leipzig)
1.FC Markkleeberg	1994: aufgelöst, Nachfolgeverein: Kickers 94 Markkleeberg
1.FC Merseburg	2019: Fusion aus VfB Merseburg und SV Merseburg 99, 2022: Umbenennung in VfB Merseburg
1.FC Neubrandenburg 04	2004: Fusion des FC Tollense Neubrandenburg , 1999 aus Fusion des FC Neubrandenburg entstanden
1.FC Recklinghausen	1996: aufgelöst, 1981: Fusion SC Recklinghausen und Eintracht Recklinghausen , Nachfolgeverein: FC 96 Recklinghausen
1.FC Schwalmstadt	2003: Fusion des TuSpo Ziegenhain
1.FC Union Solingen	1990: aus SG Union Solingen (Insolvenz)
1.FCA Darmstadt	1970: aus 1.FC 04 Arheiligen
Arminia Ludwigshafen	1969: aus Arminia Rheingönheim
Berliner FC Dynamo	1999: aus FC Berlin (vorübergehender Vereinsname seit 1990)
BSG Stahl Brandenburg	2022: aus FC Stahl Brandenburg , 1998: aus BSV Brandenburg , 1993: aus BSV Stahl Brandenburg
BSG Wismut Gera	2009: aus FV Gera Süd , 2007: aus 1.SV Gera (Insolvenz 2003), bis 1993: FSV Wismut Gera
BSV 07 Schwenningen	1974: Fusion VfR Schwenningen mit SC Schwenningen
BSV Spindlersfeld	1995: aufgelöst, Anschluss an BSC Marzahn
Eintracht Norderstedt	2003: aus 1.SC Norderstedt (Insolvenz)
Eintracht Northeim	1992: Fusion SuS Northeim mit VfB Northeim
ESC Geestemünde	2015: Fusion FT Geestemünde u.a.
FC 07 Albstadt	1998: Fusion FC Tailfingen und FV 07 Ebingen
FC Amberg	1997: aus 1.FC Amberg (Insolvenz)
FC Anker Wismar	1997: Fusion TSG Wismar u.a.
FC Augsburg	1969: Fusion BC Augsburg mit TSV Schwaben Augsburg
FC Bergedorf 85	2009: aus ASV Bergedorf 85 ausgegliedert

FC Coburg	2012: aus DJK Viktoria VfB Coburg (DVV Coburg), 2000: Fusion VfB Coburg mit DJK/Viktoria Coburg
FC Ederbergland	1997: Fusion TSV Battenberg mit SV 1924 Allendorf
FC Einheit Wernigerode	1998: aus 1.FC Wernigerode neu gegründet (1994: Fusion FC Einheit Wernigerode mit Germania Wernigerode)
FC Eintracht Bamberg	2010: aus 1.FC Eintracht Bamberg (Insolvenz), 2006: Fusion FC 01 Bamberg und TSV Eintracht Bamberg
FC Eintracht Rheine	1994: Fusion VfB Rheine und SG Eintracht Rheine, 1971: Fusion FC Rheine und Rot-Weiß Rheine, 1969: weitere Fusionen
FC Elmshorn	2004: Fusion Raspo Elmshorn und Fortuna Langenlohe
FC Erzgebirge Aue	1993: aus FC Wismut Aue
FC Gießen	2018: aus FC Teutonia Watzenborn-Steinberg und Anschluss des VfB Gießen
FC Grimma	2009: aus SV 1919 Grimma , 1994: aus SV Motor Grimma
FC Grün-Weiß Wolfen	1994: aus SG Chemie Wolfen
FC Gütersloh	2000: Neugründung als FC Gütersloh 2000 , 1978: Fusion DJK Gütersloh und SVA Gütersloh
FC Hennef 05	2005: Fusion TuRa Hennef und FC Geistingen
FC Hürth	2007: Fusion BC Berrenrath 1926 und 1919 Hürth-Hermülheim
FC Ingolstadt 04	2004: Fusion MTV Ingolstadt und ESV Ingolstadt
FC Mecklenburg Schwerin	2013: Fusion FC Eintracht Schwerin und FCM Schwerin (SG Dynamo Schwerin und Schweriner SC)
FC Remscheid	1990: Fusion BVL 08 Remscheid (Lüttringhausen) und VfB 06/08 Remscheid
FC Sparta Bremerhaven	2012: Fusion FC Bremerhaven und SC Sparta
FC Speyer 09	2009: Fusion FV Speyer und VfR Speyer
FC Starnberg	1992: Fusion SpVgg Starnberg und FT Starnberg 09, ab 2001 wieder als FT Starnberg
FC Viktoria 1889 Berlin	2013: Fusion BFC Viktoria 1889 mit LFC Berlin (Lichterfelder FC, siehe dort)
FC Viktoria Köln	2010: Nachfolger von SCB Viktoria Köln (1994: Fusion SC Viktoria Köln und SC Brück zu SCB Preußen Köln, 2002 umbenannt)
FC-Astoria Walldorf	1995: Fusion 1.FC 08 Walldorf und SG Walldorf-Astoria 02
FSV 1926 Fernwald	2007: aus FSV Steinbach
FSV Union Fürstenwalde	2002: aus FSV Wacker Fürstenwalde , 1995: aus FSV Fürstenwalde
FSV Wacker 03 Gotha	2003: aus SV Wacker 07 Gotha , 1993: aus SV Motor Gotha
FV Lörrach-Brombach	2011: Fusion FV Lörrach und FV Brombach
Greifswalder FC	2015: Fusion Greifswalder SV 04 und FC Pommern Greifswald, 2003: Greifswalder SC (Insolvenz)
KFC Uerdingen 05	1995: aus Bayer 05 Uerdingen
Lahrer FV	2015: aufgelöst, Nachfolgeverein: SC Lahr
Lichterfelder FC	2004: aus VfB Lichterfelde (1988: Fusion Lichterfelder SU und FV Brandenburg-Lichterfelde)
Ludwigsfelder FC	1996: aus SG Motor Ludwigsfelde
Lüneburger SK Hansa	2008: Fusion Lüneburger SK und Lüneburger SV
Meißener SV 08	1995: aus FC Meißen
MSV Moers	1978: aus RSV Meerbeck (1971: Fusion TuS Meerbeck mit DJK Meerbeck)
MTV Eintracht Celle	2005: Fusion MTV Celle und SV Eintracht Celle
PSV Union Neumünster	1996: Fusion FC Union Neumünster und Polizei-SV Neumünster
Rapide Wedding	2001: Fusion mit SV Nord-Nordstern zum SV Nord Wedding
Rot-Weiß Ahlen	2006: aus LR Ahlen , 1996: aus TuS Ahlen

SC Alstertal-Langenhorn	2002: Fusion TuS Alstertal und SC Langenhorn (1974: Fusion Langenhorner TSV und FTSV Fichte Langenhorn)
SC Borea Dresden	2007: aus FV Dresden-Nord
SC Paderborn 07	1997: aus TuS Paderborn-Neuhaus, 1985: Fusion 1.FC Paderborn und Tus Schloß Neuhaus (1973: TuS Sennelager und SV 07 Neuhaus)
SC Tegel	2002: Fusion mit SC Heiligensee zum Nordberliner SC
SC Weiche Flensburg 08	2017: Fusion ETSV Weiche und Flensburg 08
SG Barockstadt Fulda-Lehnerz	2018: Fusion TSV Lehnerz und Borussia Fulda
SG Bergmann-Borsig	1994: aufgelöst, Anschluss an SV Preußen , ab 1997: Weißenseer FC
SG Eintracht Lahnstein	1973: Fusion SC Oberlahnstein und SV Niederlahnstein
Spandauer BC 06	2003: Fusion mit 1.FC Spandau zum FC Spandau 06
Sportfreunde Oestrich-Iserlohn	2012: Fusion mit TuS Iserlohn zum FC Iserlohn 46/49
SpVgg Bayern Hof	2005: Fusion FC Bayern Hof und SpVgg Hof
SpVgg Greuther Fürth	1996: Fusion SpVgg Fürth und TSV Vestenbergsgreuth
SSV Jahn Regensburg II	2002: Anschluss der SG Post/Süd Regensburg an den SSV Jahn Regensburg als zweite Mannschaft
Stahl Hennigsdorf	1998: Fusion mit Motor Hennigsdorf zum FC 98 Hennigsdorf
STV Horst-Emscher	1973: Fusion zu Eintracht Gelsenkirchen-Horst , 1978: wieder Umbenennung in STV-Horst Emscher
SV Atlas Delmenhorst	2012: aus Eintracht Delmenhorst (1999: Delmenhorster SC , 2002: Insolvenz, 1973: Fusion SSV und Roland zu SV Atlas Delmenhorst)
SV Henstedt-Ulzburg	2009: Fusion SV Henstedt-Rhen mit FC Union Ulzburg und MTV Henstedt
SV Lippstadt 08	1997: Fusion Teutonia Lippstadt und Borussia Lippstadt
SV Schott Jena	2001: aus SV Jenaer Glaswerk e.V.
SV Wehen Wiesbaden	2007: aus SV Wehen (- Taunusstein)
SVA Bad Hersfeld	2000: aus SV Asbach , 2018: Fusion mit SG Hessen Hersfeld zu SG Festspielstadt Hersfeld
SVN Zweibrücken	2009: aus SV Niederauerbach
Tasmania Berlin (1973)	2011: aus Tasmania Gropiusstadt , 2000: aus Tasmania Neukölln , inoffizieller Nachfolger von Tasmania Berlin
TSG Weinheim	1997: Fusion TSG 1862 Weinheim mit FV 09 Weinheim
TSV Amicitia Viernheim	2008: Fusion SpVgg Amicitia Viernheim und TSV Viernheim 1906
TSV Germania Windeck	2009: aus FC Germania Dattenfeld
TSV Meerbusch	2015: Fusion TuS Bösinghoven und ASV Lank
TSV Steinbach Haiger	2009: aus TSV Steinbach
Türkgücü München	2019: aus SV Türkgücü-Ataspor, 2001: Türkischer SV München als Nachfolger von SV Türk Gücü München (Insolvenz)
TuS Güldenstern Stade	2016: Fusion mit VfL Stade zu VfL Güldenstern Stade
TuS Koblenz	1981: aus TuS Neuendorf
TuS Komet Arsten	2006: Anschluss des VfB Komet Bremen an TuS Arsten
VfB Fichte Bielefeld	1999: Fusion VfB 03 Bielefeld mit SpVgg Fichte Bielefeld
VfB Fortuna Chemnitz	2005: Fusion SV Fortuna Furth Glösa mit VfB Chemnitz (1996: aus Chemnitzer SV 51 Heckert)
VfB Marburg	1992: aus VfL Marburg
Wandsbeker TSV Concordia	2013: Fusion SC Concordia Hamburg mit TSV Wandsbek-Jenfeld
Wuppertaler SV Borussia	2004: Fusion Wuppertaler SV mit Borussia Wuppertal , 2013: "Borussia" wieder aus dem Namen entfernt